



## Migrants Take Care

*Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit von Betreuungskräften mit Migrationshintergrund*

*Ein Europäisches Projekt für die Erasmus+ Erwachsenenbildung*

*2018-ES201-KA204-0050413-Migrants Take Care*



## Die Kooperation

*Das Projekt fördert die Zusammenarbeit für Innovation und den Austausch bewährter Praxis.*

*Das Projektkonsortium umfasst:*



*Mehr über das Projekt erfahren:  
[www.migrantstakecare.eu](http://www.migrantstakecare.eu)*

 *Migrants Take Care*

 *migrants\_take\_care*

*Kontaktperson: Wolfgang Vogt, Christina Giannoulis  
Mail: [vogt@gim-htw.de](mailto:vogt@gim-htw.de), [giannoulis@gim-htw.de](mailto:giannoulis@gim-htw.de)  
Forschungs- und Transferstelle für  
Gesellschaftliche Integration und Migration GIM*



## Migrants Take Care

*Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit von  
Betreuerkräften mit Migrationshintergrund*

*Ein Europäisches Projekt für die Erasmus+  
Erwachsenenbildung*

*2018-ES201-KA204-0050413-Migrants Take Care*



## Die Kooperation

*Das Projekt fördert die Zusammenarbeit für  
Innovation und den Austausch bewährter  
Praxis.*

*Das Projektkonsortium umfasst:*



*Basque County(ES)*



*Germany*



*Greece*



*Northern  
Ireland (UK)*



*Greece*



*Italy*

## MIGRANTS take Care



*Mehr über das Projekt erfahren:  
[www.migrantstakecare.eu](http://www.migrantstakecare.eu)*



*Migrants Take Care*



*migrants\_take\_care*

*Kontaktperson: Lisa Wiedemann  
Mail: [lwiedemann@zubigune.org](mailto:lwiedemann@zubigune.org)  
Forschungs- und Transferstelle für  
Gesellschaftliche Integration und Migration GIM*

## Ziele

Das Projekt Migrants Take Care zielt darauf ab, die soziale Eingliederung von besonders benachteiligten Migrantinnen und Migranten mit niedrigem Bildungsniveau zu verbessern. Hierfür werden gemeinsam bedarfsgerechte Kommunikations- und Berufstrainings entwickelt. Ziel des Projektes ist es, den Zugang zu und die Teilhabe an Lern- und Qualifizierungsangeboten so zu verbessern, dass sich die Beschäftigungsfähigkeit (Employability) erhöht. Damit wird eine Voraussetzung geschaffen, um die Chancen auf eine Beschäftigung mit besseren Arbeitsbedingungen zu erhöhen.

Angesichts des wachsenden Fachkräftemangels im Bereich Pflege und (häusliche) Betreuung ist ein – in den am Projekt beteiligten Ländern unterschiedlich hoher – Anteil der Migrantinnen unter semi-legalen Bedingungen beschäftigt, häufig ohne Ausbildungsnachweis oder Arbeitserlaubnis. Um bestehende strukturelle Hemmnisse und diskriminierende Praktiken zu überwinden, soll das Projekt die Kooperation mit Pflegedienstleistern anstreben.

## Methodenkoffer

Der Methodenkoffer des Projektes "Migrants Take Care" wird an die individuellen Bedürfnisse gering qualifizierter Migrantinnen und Migranten angepasst. Ziel ist es, sie für die in den Ländern typischen Betreuungs- und Pflegehilfstätigkeiten zu qualifizieren und sie in ihrer Handlungsfähigkeit zu stärken.

- Werkzeuge und Instrumente für die Anerkennung und Zertifizierung von Kompetenzen, die durch informelles und non-formales Lernen sowie durch Berufserfahrung erworben wurden. Dazu gehören auch Lese- und Schreibkompetenz, Rechenkompetenz und digitale Kompetenz.
- Spezifische technische und kulturelle Trainingsinhalte (z.B. Psychologie betreffend Menschen mit Förderbedarf und ältere Menschen, Erste Hilfe Kurse, nationales Gesundheitssystem und interkulturelle Kommunikation).
- Praxisorientierter Onlinekurs
- Das Onlinehandbuch kann ein Leitfaden auch für Betreuungsdienstleister sein, um den beruflichen und sozialen Status der Zielgruppe zu verbessern.
- Online handbook: aiming at developing online guideline for careservice providers to support them in recruiting migrant workers and supporting intergration.

**MIGRANTS**  
take Care



**Migrants Take Care**  
Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit von Betreuungskräften  
mit Migrationshintergrund



## Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit von Betreuungskräften mit Migrationshintergrund



## Pilotmaßnahme

Im Rahmen des Projekts werden auch Trainingsmaterialien pilothaft angewendet und evaluiert im Sinne der Förderung arbeitsorientierten Lernens.

Sowohl die Trainings als auch die Berufserfahrung sollen dazu beitragen, Migrant\*innen unter legalen und gleichberechtigten Bedingungen in das Arbeitsumfeld zu integrieren und den Zugang zu staatlich anerkannten Aus- und Weiterbildungsprogrammen im Pflegesektor sicherzustellen. Dies wird sie in Ihrem Fortschritt zu einer höheren Qualifikation unterstützen.

## Erwartete Wirkungen

Das Projekt wird in einigen der beteiligten Ländern die Arbeitmarktchancen von geringqualifizierten Migrantinnen und Migranten erhöhen, in Deutschland kann es zur Verbesserung des Status von Betreuungskräften in Privathaushalten beitragen. Insgesamt kann sich damit die Qualität der Betreuung von älteren Menschen und Menschen mit Behinderung verbessern. Langfristig sind die Projektergebnisse von großer Bedeutung für den Umgang mit dem demografischen Wandel in den europäischen Gesellschaften.



The European Commission supports the production of this publication and does not constitute an endorsement of the contents which reflects the views only of the authors, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein.